



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

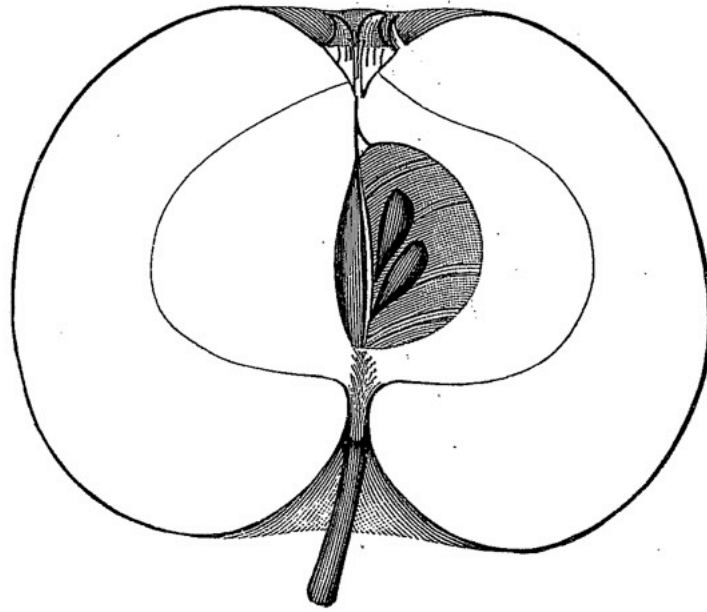
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



598. *Ashmead's Sämling* (Ill. H., E.-B.) 0††, Ende Novbr. bis April.

Illustr. Handb., Erg-Bd., p. 31. — Ashmead's Kernel (Hogg-Downing).

Gestalt 70:53, etwas flachrund, wenig stielbauch. Hälften gleich.

Kelch halb offen bis offen, braun, flaumig. Blättchen ziemlich breit, am Grunde nicht oder wenig getrennt, ziemlich lang, etwas nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. etwas flach, weit, eben oder unbedeutend faltig. Querschnitt rund.

Stiel holzig, mitteldick, etwa 17 mm lang, hellbraun, schwach flaumig. Höhle mässig tief, weit, eben, berostet.

Schale glatt, geschmeidig, glänzend, grünlichgelb, später gelb, sonnenw. goldiger, nicht weithin lebhaft roth, kurz gestreift. Punkte sparsam, fein, meistens nur Dupfen. Welkt nicht. Geruch fehlt.

Kernhaus 45:30, flachrund zwiebelf. Kammern 10:20, an beiden Enden spitz, kelchw. sehr kurz abgerundet, zerrissen, ziemlich flach, nicht oder wenig offen. Achsenh. ziemlich schmal. Kerne zu 2, fast mittelgross, meistens vollkommen, lang eiförmig, gespitzt, braun.

Kelchhöhle kegeltrichterf., $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille kurz verwachsen, am Grunde schwach, in der Theilung stark flaumig. Staubfäden im äusseren Drittel.

Fleisch hellgelblichweiss, ziemlich fein, fest, etwas brüchig, ziemlich saftig, nicht merklich gewürzt (nach Ill. H., E.-B., angenehm gewürzt), ziemlich mild weinig, mässig süss.

Die Frucht erhielt ich von Lauche-Potsdam. Im Ill. H., E.-B., wird diese Sorte mehr gelobt und zu den Rosenäpfeln gesetzt.

